

Findbuch

**NL 37**

Heinz Bellen, Althistoriker

(1927-2002)

## **Vorwort**

### **1. Biographie**

Heinz Bellen wurde am 1.8.1927 in Neuss geboren. Er besuchte die Volksschule in Büderich und die städtische Handelsschule in Neuss. Während des Krieges begann er beim Verlag Giradet eine Ausbildung zum Kaufmannsgehilfen, die er nach Unterbrechung durch den Kriegsdienst 1946 abschloss. Nach seinem Abitur in Bonn begann er 1949 mit einem Lehramtsstudium in den Fächern Geschichte und Klassische Philologie an der Universität Köln. 1955 promovierte er bei Hans Volkmann über die Rechtssprechung der stadtrömischen Geschichte unter dem Principat des Gaius und Claudius.

Nach Abschluss seiner Dissertation war er zunächst als Lehrer tätig. 1962 erhielt er eine Assistentenstelle am Institut für Altertumskunde der Universität Köln. 1968 schloss er seine Habilitation zum Thema Sklavenflucht im römischen Kaiserreich ab. Im darauffolgenden Jahr wurde er zum wissenschaftlichen Rat und Professor ernannt.

1974 erhielt Bellen einen Ruf auf den Lehrstuhl für Alte Geschichte an der Universität Mainz. 1978 wurde er zum ordentlichen Mitglied in die Akademie der Wissenschaften und der Literatur in Mainz berufen.

Am 27.7.2002 verstarb Heinz Bellen in Mainz.

### **2. Bestandsgeschichte**

Es ist nicht bekannt, wie und wann der Nachlass von Heinz Bellen in das Archiv der Universität Mainz gelangte. Der Bestand wurde im August 2012 von Dr. Christian George verzeichnet. Die Nutzung der Archivalien unterliegt den Bestimmungen des Archivgesetzes des Landes Rheinland-Pfalz und der Nutzungsordnung des Universitätsarchivs.

Die Archivalien sind mit der Signatur NL 37/ [lfd. Nr.] zu bestellen und zu zitieren.

NL 37 - 16	1930
<b>Impfschein</b>	
NL 37 - 5	1934 - 1942
<b>Zeugnisse der Volksschule Buderich</b>	
Enthält:	
- Abgangszeugnis	
- Zeugnisheft	
- Bescheinigung über die Teilnahme am pfarrlichen Religionsunterricht	
NL 37 - 4	1941
<b>Schwimmurkunden</b>	
Enthält:	
Frei- und Fahrtenschwimmerzeugnis	
NL 37 - 3	1942 - 1944
<b>Zeugnisse der Städtischen Handelsschule Neuss</b>	
NL 37 - 15	1944 - 1945
<b>Kriegsdienst</b>	
Enthält u.a.:	
- 2 Portraitfotos in Uniform	
- Entlassungspapiere	
- Tabellarische Auflistung der Einsatzorte	
- Korrespondenz mit den Eltern	
- Postkarten der Börse in Kopenhagen und der Stobbe-Kaserne in Herford	
- Aufforderung zur Musterung	
NL 37 - 2	1944 - 1946
<b>Ausbildung zum Kaufmannsgehilfen</b>	
Enthält:	
- Lehrvertrag mit dem Verlag W. Giradet	
- Lehrzeugnis	
- Arbeitszeugnis 1948	
- Kaufmannsgehilfenbrief 1946	
NL 37 - 1	1944 - 1952
<b>Schulzeugnisse</b>	
Enthält:	
- Zeugnis der Reife, Beethoven-Gymnasium Bonn 1947	
- Zeugnis über die Ergänzungsprüfung im Griechischen	
- Zeugnisse der Halbach-Schule, Düsseldorf	

NL 37 - 14	1949 - 1955
<b>Studienbücher der Universität Köln</b>	
Enthält u.a.:	
- Erkennungskarte (mit Passbild)	
- Exmatrikulationsbescheinigung	
NL 37 - 13	1955
<b>Doktorurkunde der Universität Köln</b>	
NL 37 - 12	1955 - 1957
<b>Zeugnisse der Prüfungen für das Lehramt an höheren Schulen</b>	
NL 37 - 11	1955 - 1970
<b>Beamtenrechtliche Ernennungen</b>	
Enthält u.a.:	
- Ernennungsurkunden zum Studienreferendar, Studienrat, Oberstudienrat	
- Abordnung an das Institut für Altertumskunde in Köln	
- Festsetzung des Besoldungsdienstalters	
NL 37 - 10	1968 - 1969
<b>Venia legendi und Ernennung zum Wissenschaftlichen Rat und Professor</b>	
NL 37 - 8	1970 - 1971
<b>Übernahme von Lehraufträgen</b>	
NL 37 - 9	1970 - 1974
<b>Dienstzeit an der Universität Köln</b>	
Enthält u.a.:	
- Entlassung aus dem Dienst des Landes Nordrhein-Westfalen	
- Besoldungsfragen	
NL 37 - 17	1973 - 1980
<b>Korrespondenz mit dem Ministerium und der Universitätsleitung</b>	
Enthält u.a.:	
- Festsetzung des Besoldungsdienstalters	
- Dienstzeitberechnung (mit tabellarischem Lebenslauf)	
- Ankündigung der Antrittsvorlesung	
- Ernennungsurkunde zum Ordinarius (Kopie)	
- Berufungsvereinbarung	

**Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz**

Enthält:

- Ernennung zum korrespondierenden Mitglied
- Ernennung zum ordentlichen Mitglied